

# Verdienter Beifall für die Liverpool-Boys um Jack Hänsel

**WARNEMÜNDE** Man musste kein Beatles-Fan sein, um sich am Sonnabend von der Beatles-Tribute-Show begeistern zu lassen. Christian Jack Hänsel, Walter Brockmann und Peer Sander schlüpfen im Bernsteinsaal des Hotels Neptun als Liverpool-Boys in die Rollen ihrer Idole. Und das taten sie mit einer Spielfreude und einer Authentizität, dass es schwer fiel, sitzen zu bleiben. Gerade im zweiten Teil des Konzertes, in dem es mit E-Gitarren und Schlagzeug etwas härter zur Sache ging. Im vorherigen Teil des Konzertes gab es überwiegend Akustik-Versionen. Ganz am Ende mussten die drei Musiker Zu-

gaben abliefern. Etliche der Fans waren absolut textsicher und viele erinnerten sich an ihre Jugend, verbinden mit einigen Liedern persönliche Erinnerungen. Dem Applaus nach ist diese Tribute-Reihe, die Knut Linke von der Agentur Kulturmeer und Doc Andreas Buhse organisieren, wirklich wiederholenswert. Schließlich waren selbst bekennende Stones-Fans begeistert, nahmen den Konzert-Abend als wunderbaren Beweis, dass die Beatles eben wirklich grandiose Musik geschrieben haben und dafür, dass es zu spüren ist, wenn Musiker Songs nicht nur runterspielen, sondern sie zelebrieren. *Maria Pistor*